

INHALTSVERZEICHNIS

GELEITWORT	i
VORWORT.....	v
1 Einführung	7
1.1 “The ear hears – the brain listens”	7
1.2 Sprechen und Singen lernen: „Ich habe kein gutes Gehör“	20
1.3 Segmentierung als Voraussetzung für das Verstehen einer Sprache	22
1.4 Musik und Wissenschaft – passt das denn zusammen?	23
1.5 Was ist der Unterschied zwischen Absolut- und Relativhörern?	27
2 Die persönliche Hörbiografie des Autors.....	33
2.1 Subjektive Erfahrungen und Introspektion als Ausgangspunkt	34
2.2 Persönliche Erkenntnisse aus einer langen musikalischen Berufspraxis	37
2.3 Professionelle Ausbildung des musikalischen Gehörs.....	53
2.4 Praxisbeispiele zum Unterricht im Fach Gehörbildung	69
2.4.1 Erläuterungen zu drei Beispielen (Anfängerniveau).....	71
2.4.2 Erläuterungen zu einem speziellen Beispiel (Höranalyse).....	75
3 Kommentierter Forschungsbericht zu Fragen des Hörens	77
3.1 Spezielle Literaturübersicht zur Gehörbildung	77
3.2 Rahmenbedingungen und Grenzen des Hörens und Verstehens.....	96
3.2.1 Oralität und Literalität.....	97
3.2.2 Das Hören von „Neuer Musik“	99
3.3 Musikwissenschaftliche Theorien zum Hören und Verstehen.....	105
3.3.1 Eggebrechts Theorien zum Musikverstehen	105
3.3.2 Konzepte der Deskriptiven Musiktheorie	109
3.4 Wahrnehmung, Bewusstsein, Denken und Sprache.....	111
3.4.1 Grundlegende Aspekte.....	111
3.4.2 Höranalyse, Selektion, Mustervergleich und Verstehen	116
3.4.3 Denken und Sprache	118
3.5. Musikpsychologie / Cognitive Neuroscience of Music	119
3.5.1 Historische Eckpunkte der Forschung zum Musikhören seit 1863	119

3.5.2 Ernst Kurths musikpsychologischer Ansatz 1917/1931.....	124
3.5.3 Jüngere neurowissenschaftliche Forschungen zum Hören.....	128
3.5.4 Forschungsergebnisse in der englischsprachigen Literatur.....	143
4 Philosophische und spirituelle Fragen des Hörens.....	163
4.1 Vorbemerkungen.....	163
4.2 Physikalische Akustik.....	165
4.3 Besitzt das Gehör die Fähigkeit, Zahlen zu vergleichen?	169
4.3.1 Hören als ZeitSinn	170
4.3.2 Hören als Sinn für hörbare Frequenzverhältnisse	178
4.4 Zu den Begriffen Bewusstsein und Seele.....	181
4.5 Musik und Philosophie – eine Herausforderung.....	185
4.6 Wissenschaftstheoretische Aspekte	191
4.7 Schopenhauers Musikphilosophie.....	195
4.8 Verwandtschaften zwischen antiker Philosophie und Quantenphysik...	202
4.8.1 Antike Musikphilosophie und deren Rezeption	202
4.8.2 Neuere Forschungen und Interpretationen	206
4.8.3 Strukturell verwandte Erkenntnisse der Quantenphysik	214
4.9 Das Hören aus spiritueller und psychologischer Sicht.....	222
4.9.1 Das „Hör-Reich“ als Kontrapunkt zum „Sehe-Reich“	223
4.9.2 Die Bedeutung des Hörens in nicht-christlichen Religionen	225
4.9.3 Psychologische Aspekte: Wahrnehmung, Kreativität, Intuition	228
4.9.4 Last but not least: Verstehe ich das, was du mir sagen willst?	233
Ausblick	235
Literatur.....	237